

Im Kindergarten St. Peter und Paul in Aicha vorm Wald ging es lustig zu.

Voller Vorfreude blickten die Kinder einer kunterbunten **FASCHINGSWOCHE** entgegen. Jeden Tag stand eine andere Aktion auf dem Programm. Neben Verkleiden, Kinderdisco, Spielen und einem leckeren Buffet fieberten die Kinder zwei Highlights entgegen. Eines davon war die lustige Zaubershow von „Magic Giuseppe“. Die Kinder staunten über die Tricks und freuten sich über kunstvolle Luftballonfiguren. Finanziert wurde dies dankenswerterweise vom Elternbeirat des Kindergartens. Zum anderen zogen einige Kinder verkleidet durch den Ort, verbreiteten gesanglich fröhliche Stimmung und ließen sich gesponserte Leckereien von den hiesigen Betrieben schmecken. Rundum eine gelungene Woche.



Danach startete für die Kinder die **FASTENZEIT** in der Pfarrkirche. Dies wurde feierlich mit einstudierten Liedern und Gebeten zelebriert. Pfarrvikar Dr. Sijil Muttikkal erläuterte dabei kindgerecht den Anlass und die Hintergründe dieser wichtigen Zeit. Abschließend legte er jedem Kind das Aschenkreuz auf.



Zudem laufen aktuell schon die Vorbereitungen für den **OSTERMARKT AM PALMSONNTAG**. Nach dem Festgottesdienst verkauft der Kindergarten am Platz vor dem Gasthaus Stauder bei der Kirche in Aicha liebevoll Gestaltetes aus verschiedenen Materialien wie Ton und Holz sowie gefärbte Eier, gebackene Osterlämmer und selbstgemachte Kuchen. **Das Team und der Elternbeirat bedanken sich bereits im Vorfeld herzlich bei allen Besuchern und Einkäufern.**



Neben den Festen im Jahreskreis rückte die **RELIGIÖSE ERZIEHUNG** auch in den Morgenkreisen in den Mittelpunkt. Bei Angeboten, Gesprächen und Gebeten beschäftigten sich die Kinder mit Jesus, Gott, Zusammenhalt und Gemeinschaft.

Dabei wurde deutlich, dass bei einigen der Krieg in der Ukraine präsent war und ist. Daraufhin wurden Bilderbücher gekauft und auf die jeweiligen Fragen formulieren die Fachkräfte feinfühlig Antworten. Außerdem verlinkten sie auf ihrer Homepage kindgerechte Erklärungen, die den Eltern als Hilfestellung dienen können. Da der Wunsch wuchs, eine **HILFSAKTION** zu starten, wurden Ideen gesammelt. Geplant ist nun, dass interessierte Kinder mit einem Friedenslied durch den Ort ziehen und Spenden sammeln.